

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung  
Donnerstag, 30. August 2012

## Kamenzer Verein dominierte den Knappenman

**Die Schwimmer, Radfahrer und Läufer des OSSV mischten am Dreiweiberner See wieder ganz vorn mit.**

Der Ostsächsische Schwimmverein Kamenz hat der 24. Auflage des Knappenman-Triathlons am Dreiweiberner See seinen Stempel aufgedrückt. Nicht nur durch die Podestplätze im Hauptwettbewerb durch Sven Kunath und Stefan Flachowsky bei den Männern und Virginie Garten bei den Frauen, sondern auch in den Staffel- und Altersklassenwertungen hinter den Spitzenathleten.

Auf der Kurzstrecke landeten Thomas Sauer (AK 2), Enrico Nake (AK 3) und Frank Schmidt (Senioren 1) auf dem Siegerpodest, während sich für den OSSV Sebastian und Jörg Guhr den dritten Gesamtplatz in der Staffel sicherten. Auch Jule und Liese Hoffmann mit Jette Spiller als OSSV-Schwester und Marcel Richter, Maik Scholz und Manja Vogel als OSSV-M83-Team hielten die Vereinsfahren hoch. Auf der olympischen Strecke schafften Jörg Guhr (Senioren 2) und Frank Oehl (Senioren 4) Podestplätze, ebenso wie die Gebrüder Thomschke in der Staffel. Die beste Ladystaffel bildeten Kerstin Pötschke, Marita Rickers und Julia Zichner. Auch Ulrike Bohring, Holger Rickers und Roland Hilbert starteten erfolgreich als OSSV/Sportfreunde Ottendorf-Okrilla-Renngemeinschaft und wurden Gesamt-10. Beim Knappenman wurde Bernd Klopsch starker Fünfter in der AK 4 – wie auch die OSSV-Staffel mit Jens Würtenberger, Uwe Bensch und Lars Pietsch. Als beste Frauenstaffel wurden Kerstin Pötschke, Annegret Schäfer und Simone Röntzsch geehrt. Auch Julia Standfuß, Jens Klotsche und Uwe Mittrach waren als Staffel auf Platz 11 flott unterwegs. (SZ)

---

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=3143065>

---